



SALESIANER  
DON BOSCOS

## Unser Lohn ist der Himmel

Don Bosco



Zum Gedenken an

**Bruder Hermann Gasperi SDB**

1926 - 2009

Liebe Mitbrüder!

Am 29. März 2009 um 19 Uhr erlag mit 83 Jahren Bruder Hermann Gasperi SDB im öffentlichen Krankenhaus in Vöcklabruck seiner allgemeinen Schwäche. Gerade begann die abendliche Messe.

Hermann Gasperi wurde am 11. Mai 1926 in Toblach, Bezirk Brixen (Südtirol) als drittes Kind von 7 Geschwistern geboren. Nach seiner Pflichtschulzeit arbeitete er beim Straßenbau in Borgo Valsugana.

Im Rahmen von Umsiedlungsaktionen der Deutschsprachigen kam er 1942 (mit 16 Jahren) samt seiner Familie nach Hallein und Töschling und 1943 nach Klagenfurt. Von 1942 bis 1943 arbeitete er in den Flugzeugwerken in Klagenfurt. Mit 18 Jahren wurde er in die Deutsche Wehrmacht eingezogen, wo er als Gebirgspionier eingesetzt wurde. Nach amerikanischer Kriegsgefangenschaft kam er nach St. Andrä im Lavanttal wo er 10 Monate bei den Jesuiten verbrachte. Dann arbeitete er wieder beim Straßenbau und bei verschiedenen Baufirmen in Klagenfurt.

Am 10. April 1962 (mit 36 Jahren) kam er als Aspirant in die Pfarre St. Josef in Klagenfurt zu den Salesianern und wurde zum Noviziat zugelassen. Am 15. 08. 1964 legte er in Oberthalheim seine Erste Profess ab. 1965 kam er nach Unterwaltersdorf, wo er in vielfältiger Weise gebraucht wurde. Ab 1975 war er in Oberthalheim, wo er vor allem als Gärtner tätig war.

In stiller Bescheidenheit verrichtete er die ihm aufgetragenen Arbeiten, im Bewusstsein, so für das Reich Got-

tes einen Beitrag leisten zu können. Die Nähe des Friedhofes bewirkte, dass seine gärtnerische Arbeit sehr gefragt war.

Als seine Gesundheit altersbedingt nachzulassen begann, macht er sich als Hausarbeiter und Mesner nützlich. Zu dieser Aufgabe gehörten auch die Betreuung der Aufbahrungshalle und die Pflege der Gräber der Mitbrüder.

Am Freitag, dem 03. April 2009 wurde in Oberthalheim für ihn um 11,00 Uhr das Requiem gefeiert. Anschließend fand seine Beisetzung im Familiengrab der Salesianer Don Boscos statt.

Als „Friedhofsgärtner“, dann aber auch als Mesner, Kreuz- und Sargträger kam er mit der Bevölkerung in guten Kontakt. Diese schätzten seine einfühlsame aber auch gesellige Art. Ruhig und zielstrebig verrichtete er die notwendigen Arbeiten. So leistete er den vom Tod eines Angehörigen betroffenen Menschen wertvolle Dienste.

Aber auch außerhalb dieses Bereiches war er als Bürger der Gemeinde Oberthalheim angesehen und beliebt. Das zeigte sich an der regen Teilnahme der Bevölkerung an seinem Begräbnis und auch daran, dass ihm für seine Verdienste um die Kriegsgräber 1994 von der Landesgeschäftstelle des Österreichischen Schwarzen Kreuzes die silberne Ehrennadel und vom Österreichischen Kameradschaftsbund, Landesverband Oberösterreich 1995 die Verdienstmedaille in Bronze verliehen wurden.

Möge sein selbstloses und verborgenes Wirken als Salesianerbruder im Reich Gottes reiche Frucht bringen und Nachahmer finden.

In Dankbarkeit auf die Hilfe der Mutter einzutreten, die durch natürliche Segte Auseinanderfallen und auf die sie sich bei einer solchen Auseinandersetzung nicht einzustellen vermag.

P. Johann Stummer SDB

### Direktor

Salesianer Don Boscos, Oberthalheim 16, 4850 Timelkam,  
Österreichische Provinz (AUS)

### Angaben für den Nekrolog:

Br. Hermann Gasperi, geboren am 11. Mai 1926 in Toblach, Bezirk Bruneck, Südtirol; gestorben am 29. März 2009 in Vöcklabruck. Er stand im 83. Lebensjahr und im 45. Jahr seiner Ordensprofess.